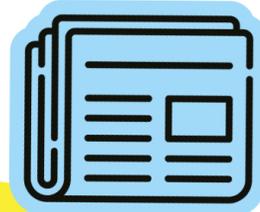


Newsletter



Liebe JuLis,

Ein ereignisreicher Monat mit zahlreichen Veränderungen sowohl im Bundestag als auch in der FDP liegt hinter uns!

Der Monat begann mit unserer Verbandskonferenz in Berlin. Nach einem Wochenende mit vielen interessanten Redebeiträgen und fleißiger Arbeit in Workshops blicken wir optimistisch in die Zukunft!

Mitte des Monats fanden auf dem Bundesparteitag in Berlin innerhalb der FDP Wahlen statt. Wir gratulieren dem neugewählten Bundesvorstand um Christian Dürr und freuen uns besonders, dass unsere JuLi-Spitzenkandidatin Susanne Seehofer ins Präsidium gewählt wurde!

Auch für uns JuLis in Baden-Württemberg gab es in diesem Monat viele Veränderungen. Unsere Landesarbeitskreise (LAKs) haben neue, engagierte Leiterteams, und die Arbeit an unserem Landtagswahlprogramm ist bereits in vollem Gange ([mehr erfahren](#)). Zudem wurde durch die Zusammenführung der Kreise Rottweil, Tuttlingen und Schwarzwald-Baar ein neuer Kreisverband gegründet.

Wir blicken auf einen Monat voller Entwicklungen und Veränderungen, die uns auf unserem Weg, den Liberalismus wieder aufzubauen, weiter voranbringen!

Was Dich in diesem Newsletter erwartet:

- Anstehende Termine - Bleib auf dem neusten Stand!
 - Liberal & Laut - Bring Dich mit unserem neuen Format ein!
-

Termine

Komm vorbei!



04. Juni 2025, 19:30 Uhr
LAK Außen, Sicherheit und Verteidigung

[Zum Veranstaltungslink!](#)

13. Juni 2025, 19:00 Uhr
LAK Verbandsentwicklung

[Zum Veranstaltungslink!](#)

19. Juni 2025, 19:00 Uhr
LAK Arbeit, Wirtschaft und Soziales

[Zum Veranstaltungslink!](#)

20.-22. Juni 2025
Liberales Zukunftsforum

[Hier geht's zur Anmeldung!](#)



Werde Teil unseres Newsletters - Bring Dich ein!

Es gibt ein politisches Thema, das Dir besonders am Herzen liegt und Du möchtest Deine liberalen Ansichten dazu mit allen JuLis in Baden-Württemberg teilen?

Dann hast Du ab sofort die Möglichkeit, mit einem kurzen Artikel Teil unseres Newsletters zu werden!

Wir haben Dein Interesse geweckt?

Dann melde Dich einfach per Mail bei klink@julis-bw.de

Liberal & Laut - Die neue Welt und die neue FDP (Kommentar)

„Europa ist unter Druck geraten. Lange waren es vor allem die langsamen Verfahren der EU, ihr Hang zur Überregulierung und intransparente Entscheidungsprozesse, die die EU gelähmt haben. Dann kamen die Le Pens, Weidels, Kaczynskis und Orbans dazu, die daraus ihr nationalistisches Kapital schlagen wollten und sich versuchten und versuchen an wichtigen Schalthebeln zu positionieren, um zu zerstören, was uns Freiheit und Frieden gebracht hat. Nicht, dass man mich falsch versteht. All diese Dinge gefährden unsere europäische Lebensart, unseren Wohlstand und unsere Freiheit nach wie vor.“

Doch in den letzten Jahren ist zusätzlich auch noch der Druck von außen gewachsen. Von Großmächten, denen das europäische Projekt ein Dorn im Auge ist, weil Europa für eine Form der auf Völkerverständigung und der liberalen, auf Ausgleich bedachten, Demokratie steht. Chinas diktatorische Kommunistische Partei war noch nie ein Freund des freien Westens. Russland spätestens seit Putins Machtantritt erst recht nicht. Das hat uns der Krieg gegen die Ukraine scharf demonstriert. Und gerade wegen dieses Krieges haben viele von uns gehofft, dass jetzt die transatlantische Freundschaft eine Wiedergeburt erlebt. Dass der freie Westen zusammen für eine regelbasierte, freiheitliche internationale Ordnung eintreten wird.

Spätestens mit der Wahl des erraticen Donald Trumps müssen solche Träume leider als überholt bezeichnet werden. Selbst wenn Donald Trump eines Tages sein Amt abgeben muss, hat der Trumpismus in den USA tiefe, nachhaltige Spuren hinterlassen, bei denen es Jahrzehnte dauern wird, bis diese korrigiert werden können.

Außenpolitik beruht auf Vertrauen und Verlässlichkeit. Beides gegenüber einem Land aufzubringen, das alle paar Wochen mit der Annexion von Staaten droht, erscheint kaum noch möglich zu sein.

Europa ist folglich von Großmächten umgeben, die es nicht gut mit uns meinen. Gleichzeitig gibt es viele befreundete Staaten, die unsere Werte teilen, und die sich nach der Sicherheit des Völkerrechts sehnen. Staaten wie Kanada, Australien und derer viele mehr. Partner, mit denen Europa gleichberechtigt und fair zusammenarbeiten kann und muss. Die kanadischen Liberalen haben gerade erst gezeigt, wie erpicht sie sind, für ihre Souveränität und ihre Freiheit einzustehen.

Die Frage, die sich uns als deutsche und als europäische Liberale stellt, ist, wie können wir unser Gemeinschaftsgefühl und unsere Zusammenarbeit intensivieren und ausbauen?

Die unglückliche Lage der FDP bietet dafür vielleicht Ansatzpunkte. Gerade jetzt fehlt in Deutschland auf nationaler Ebene eine starke liberale Stimme im Parlament, wohingegen wir uns auf europäischer Ebene weiter einbringen können und gehört werden. Wir bezeichnen uns gerne als Europapartei, aber wir feiern nicht den Fakt, dass die Vorsitzende unserer europäischen Mutterpartei ALDE (Allianz der Liberalen und Demokraten für Europa) aus der FDP kommt. Warum zelebrieren wir nicht die Tatsache, dass wir europäische Liberale eine Partei sind und zeigen es in Wahlkämpfen nicht auch? Warum wagen wir nicht den nächsten Schritt der Parteiintegration und treiben die Integration der nationalen Parteien der ALDE in eine echte liberale Europapartei voran? Man stelle sich vor, dass Bürger in Deutschland eines Tages die Möglichkeit hätten, tatsächlich für eine ALDE/FDP, in den Niederlanden für eine ALDE/D66, in Österreich für die ALDE/Neos zu stimmen.

Ich glaube, dass das eine starke Vision ist, für die es sich lohnt einzutreten und die Integration in das Freiheitsprojekt Europa voranzutreiben."

Tristan Pressler

KV Mannheim

Das war es für diesen Monat auch schon wieder!

Falls ihr noch Fragen habt oder euch was am Herzen liegt, dann meldet euch gerne bei mir!

Liebe Grüße,
eure Madeleine

- Beisitzerin für Publikationen



Wenn du diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchtest, kannst du sie [hier](#) kostenlos abbestellen.

Junge Liberale Baden-Württemberg e.V.
Rosensteinstraße 22
70191 Stuttgart
Deutschland